Biotopname Rasiges Seggenried in einer flach. Hochf Forstes								orm s Ivener										0	4		8	(10	4 n TK	2 /	1	- 4	0	<b>p-Nr.</b> 0 1
										-	Anschluß in TK																	
Sta	ndort /	Seologi	Δ									1	1	_						+	+	┤-		-	-			
Standort /Geologie Niedermoor über Geschiebe der Grundm								räne					X									-		$\pm$				
Naturraum Lehmplatten südlich der Pee								ne								Luftbild-Nr. 7						r. 8 -	0	Bild- 1	Nr. 5 5			
Lar	Landkreis / Kreisfreie Stadt								Gemeinde / Stadt							Größe in ha						0	0	0	7 3			
Os	tvorpor	nmern						Iven							Länge in m					+	٠ '	'		7 0				
															min. Breite in m					+	┤ '							
lfd.	Nr. im l	Biotopv	erzei	chnis													max. Breite in m											
06	435							1 - vollständig 2 -								überwiegend 3 - zum geringen Teil												
										NLP					FND					Ν		Ĭ	Ū				FiB	
Sch	nutzmer	kmale					1	NSG LSG						i -	BR						FFH-Geb.							
ges	chützt n	ach §20	) LNa	tG M-\	V	X				ND		1			GLB		_					√ald-	Tota	lrese	rvat	-		
		Haupto	٠٥٩ ا	Nobor	acodo												T IIII V									scode		
	0.4.	•		Nenei	lcode											Т								+	Juei	iagei	ung	scoue
	Code	V <sub> </sub> G	_																					_				
	%		0											L														
		<b>iseinhei</b> n-Sumpt		en-Rie	ed																							
Hal	oitate +	Struktu	ren																								Ι.,	
			.																					+			H	
Tor ver Bio We Ris der	f ist zu d landetes top weis stteil trit pensegg n Rände	rme Seden höh s Kleing st eine V tt die bu ge ist et ern die B ewässer	er ge ewäs /egeta Itige S benfal rennr	legene ser. D ationse Steifse lls mit nessel	en und as Biot einheit egge et unter 1 und da	somit op ist auf. D was st 0 Bult as Lan	trocke von e as St ärker en ve dreitg	enere einer eifse auf, ertrete gras.	en B rude gger ohn en. S Das	iotop ralisi n-Sur e jed Sonst Aufti	ränd erter mpfs och ige E reter	lern n St segg den Beg n de	hin laude gen-F Gru leiter s Br	leich enfli Riec indo r sir eitb	nt de ur ur I wire hara nd di lättri	egrac ngeb d fas akter e Su gen l	diert. en. I t voll der mpfk Rohr	Mög Die Istär Veg kratz kolk	glich Senl ndig letat dist	erwe ke lie von ion v el, d	eise egt ir der s vese er Gi d als	han Sum ntlic ilb- Hin	delt ener A npfse ch zu und E weis	es sic ckerla gge o verä Blutw	ch ur ands dom nder eide	m ein schaf iniert rn. Di erich s	t. Da: Im e sowie	an
We	rtbestin	nmende	Krite	erien																								
	Artenreichtum (Flora)								vielfältige							ige S	Standortverhältnisse											
_	Vorkommen seltener / typischer Tierarten								historisch							sche	Nutzungsformen											
	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand									aktuelle							utzung											
											äche	engrö	iße /	Län	ige													
											bung			-	nasa	arm												
										-	-	_				-												
																			n									
typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum											-   '	πιδίξ	אוטו ווכ	Jiop .	, ve	met	∠un(	Joiun	intiO	11								
			abita	ıreıcht	um																							
	ährdun      pfehlun										1	1		1	1								ke	eine (	<u>Gefä</u>	ihrdu	ng	х

STANDORTMERKMALE	( k - kleinflächig, g - großf	flächig)			т	K10		Biotop-Nr.				
				0	4 0 8	3 - 4		- 4 0 0 1				
Substrat k g	Trophie W k g	<b>asserst</b> ı k g	ute	Relic			Ex	<b>rposition</b> k g				
g Torf, wenig gestört	dystroph		trocken		eben			N				
k Torf, degradiert	oligotroph		mäßig trocken		wellig			NO				
Antorf	mesotroph		wechselfeucht		kuppig			0				
Sand	g eutroph		frisch		dünig			so				
Kies / Steine	poly- / hypertroph		feucht		Berg / I	Rücken		s				
Lehm		k	sehr feucht		Riedel			sw				
Ton		g	naß			Flachhang <= 9° W						
Halbkalk / Kalk			offenes Wasser		_	Steilhang > 9°						
Schlamm / Faulschlan	mr		1		Nische							
			quellig		g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden						Kerbtal						
					Sohlen	ital						
NUTZUNGSMERKMALE Nutzungsintensität	( k - kleinflächig, g - groß	flächig)	Umgebung			k g	_					
k g	k g		k g				Fließge	wässer				
intensiv	Fischerei		Acker / Ga	tenba	au		Stillgew	ässer				
extensiv	Angeln		Ackerbrach	ie			Trocker	nbiotop				
g aufgelassen	Erholung		Grünland. i	ntens	iv		Grünan	lage / Kleingarten				
keine Nutzung	Kleingartenbau		Grünland, e	extens	siv		Weg					
	Erwerbsgartenbau		Laub- / Mis	chwa	ld		+ '	Parkplatz				
Nutzungsart	Ferienhäuser		Nadelwald				Bahnar	<b>G</b>				
k g	Bodenentnahme		Feuchtwald	l / -ge	büsch		-	oe / Industrie				
Acker	Verkehr		Gehölz	_			Silo / Stallanlage					
Weide	Ver- / Entsorgungs	sanlage	Röhricht / F				Gebäude / Siedlung					
forstliche Nutzung	sonstige Nutzung:		9 Hochstaud	en / R	Ruderalflur		Spülfeld / Halde Bodenentnahme					
Torothorio Hatzarig			Graben				Dodelle	minamine				
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)  Carex acutiformis  Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)												
Carex elata  Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)  Calamagrostis epigejos Carex paniculata Cirsium palustre Lysimachia vulgaris  Lythrum salicaria Typha latifolia Urtica dioica												
Angaben zur Fauna												
Verwendete Unterlagen					Datum erste Begehung: 04.11.2002 Datum letzte Begehung:							
Bearbeiter/in: IBS-Kocksch					Fot			Folgeseiten: 0				